

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 54.

Sonnabend den 23. Februar.

1856.

Bekanntmachung.

Da es auch im vergangenen Jahre wieder vorgekommen, daß während der geschlossenen Zeit vor Oftern die Bestimmungen der Verordnung vom 21. October 1843 nicht allenthalben beobachtet worden sind, so bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß die geschlossene Zeit für dieses Jahr mit dem 3. März beginnt und mit dem ersten Ofterfeiertage zu Ende geht, inmittelst aber jede öffentliche und Privatlustbarkeit, insonderheit auch die Veranstaltung von Privatbällen unbedingt untersagt ist.

Leipzig, den 7. Februar 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
K. v. S.

Theatervorstellung zum Besten der Armen.

Zum Besten der hiesigen Armen wird auf hiesigem Stadttheater

Sonnabend den 23. Febr. d. J.

Viel Lärmen um Nichts,

Auffpiel in 5 Acten von Shakespeare, für die deutsche Bühne eingerichtet von Carl von Holtei, aufgeführt werden. Indem wir diese Vorstellung dem geehrten Publicum zu wohlwollender Theilnahme angelegentlich empfehlen, bemerken wir, daß Herr U. F. Dürbig jun. die Güte gehabt hat, das Cassengeschäft zu übernehmen und daß Bestellungen auf Billets in der Theatercasse angenommen werden.

Leipzig, den 18. Februar 1856.

Das Armen-Directorium.

Verhandlungen der Stadtverordneten

am 6. Februar 1856.

(Fortsetzung.)

Der Haushaltplan für 1856 gestaltet sich in übersichtlicher Zusammenstellung folgendermaßen:

Bedürfnisse.

1) Conto der Rathsstube.	
a) Befoldung der Rathsmitglieder . . .	13900 ^{af} — ^{gr} — ^g
b) Befoldung der Beamten bei der Rathsstube . . .	6250 = — = —
c) Befoldung der Beamten bei der Einnahmestube . . .	3782 = 6 = 7 =
d) Befoldung der Beamten bei der Kirchen- u. Stiftungs-Expedition . . .	1000 = — = —
e) Befoldung der Beamten d. der Hofstube und Schulgelder-Einnahme . . .	1119 = 18 = 3 =
f) Befoldung-Zuschuß der Beamten bei der Grundsteuer-Einnahme . . .	— = — = —
g) Befoldung-Zuschuß der Beamten bei der Gewerbe- und Personalsteuer-Einnahme . . .	210 = — = —
h) Befoldung bei der Brandcassengelder-Einnahme . . .	330 = — = —
i) Expeditions-Aufwand, Copialgebühren und Sportel-Lantdiemen . . .	4728 = 10 = —
31320 ^{af} — ^{gr} — ^g	
2) Conto des Stadtgerichts.	
a) Befoldung der Stadtgerichtsräthe und des Assessors . . .	3000 ^{af} — ^{gr} — ^g
b) Befoldung der Beamten . . .	2666 = 14 = 6 =
c) Dispositionsquantum . . .	90 = — = —
d) Expeditions-Aufwand, Copialien und Sportel-Lantdiemen . . .	5621 = 15 = 4 =
11378 ^{af} — ^{gr} — ^g	

3) Conto des Polizeiamts.	
a) Befoldungen . . .	41797 ^{af} 28 ^{gr} 7 ^g
b) Dispositionsquantum . . .	500 = — = —
c) Sportel-Lantdiemen u. Manco-Ersatz . . .	285 = — = —
d) Bekleidungskosten für 91 Diener . . .	1956 = 15 = —
e) Expeditions-Aufwand und Verläge . . .	7722 = 16 = 3 =
f) Bauliche und sonstige Einrichtungen . . .	6888 = — = —
58650 ^{af} — ^{gr} — ^g	
4) Conto des Criminalamts.	
a) Befoldungen ic. der 2 Criminalrichter und der Beamten . . .	3037 ^{af} 13 ^{gr} 3 ^g
b) Copialgebühren u. Sportel-Lantdiemen . . .	176 = 7 = 5 =
c) Expeditions-Aufwand und Verläge . . .	1926 = 9 = 2 =
5140 ^{af} — ^{gr} — ^g	
5) Conto des Landgerichts.	
Lantdieme . . .	150 ^{af} — ^{gr} — ^g
6) Conto der Communalgarde.	
a) Befoldung der Beamten . . .	1870 ^{af} — ^{gr} — ^g
b) Kosten wegen der Musik, Signalisten und Tambours . . .	1869 = — = —
c) Verschiedene Ausgaben . . .	2272 = — = —
5011 ^{af} — ^{gr} — ^g	
7) Conto der Stadtverordneten.	
a) Befoldung der Beamten . . .	1056 ^{af} — ^{gr} — ^g
b) Verschiedene Ausgaben . . .	1200 = — = —
2256 ^{af} — ^{gr} — ^g	
8) Conto der Pensionen und Wartegelder.	
a) Pension vormaliger Rathsherrn . . .	3507 ^{af} 4 ^{gr} 5 ^g
b) Dergleichen, der Officianten . . .	2411 = 11 = 3 =
c) Wartegeld und Unterstüzungen . . .	902 = — = —
6910 ^{af} 15 ^{gr} 8 ^g	